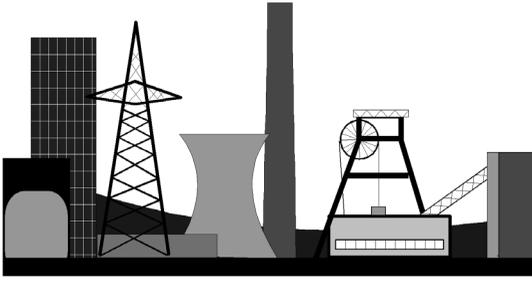


EAB **EVANGELISCHE ARBEITNEHMERBEWEGUNG** **Landesverband Nordrhein-Westfalen**

Oberhausen



**Buschhausen - Holten - Christuskirche - Schmachtendorf
Bildungsprogramm Juli bis Dezember 2024**



Impressum

Herausgeber

Evangelische Arbeitnehmerbewegung NRW e.V.
Rudi Krause, Vorsitzender
Wilhelm-Nieswand-Alle 133, 45326 Essen
0201 / 81 41 840 - info@eab-nrw.de - www.eab-nrw.de

Bildungsprogramm Bezirksverband Oberhausen

Horst Hülsermann - Schmachtendorfer Str. 64
46147 Oberhausen - 0208 / 68 20 44

Redaktion, Gestaltung und Druck

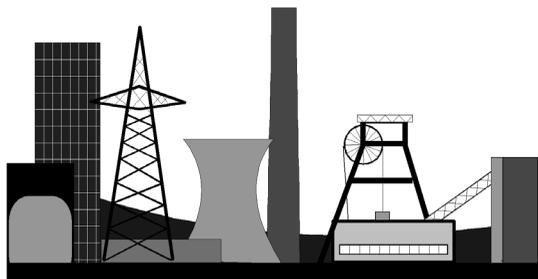
Michael Polacek - Stellvertretender Geschäftsführer der EAB NRW e.V.
Rainer Weckek - Vorsitzender des Bildungsausschusses der EAB NRW e.V.

Ausgabe

2024-02

Cover-Fotos

Rainer Weckek



Inhalt

Impressum	02
Inhalt	03
<i>„Aller guten Dinge sind drei“</i>	
Rainer Webeck - Präses der EAB NRW	04
Persönliche Beratung	
Michael Polacek, 0201/814 184 12	06
Die Vereine	
Buschhausen	07
Holten	10
Christus-Kirchengemeinde	13
Schmachtendorf	16
Bezirksverband Oberhausen	
Homepage	19
Kontaktadressen	20
EAB NRW	
Wir sind für Sie da	21

Mut zu Pfingsten - Mut im Leben



Liebe Freundinnen, liebe Freunde der EAB,
sind Sie mutig?

Gehören Sie zu denen, die forscht und laut sagen, was Sie denken, die kein Blatt vor den Mund nehmen? Oder gehören Sie eher zu denen, die zurückhaltend und vorsichtig sind, zu denen, die erstmal abwarten, erstmal schauen und überlegen bzw. ganz in Ruhe entscheiden, ob sie was sagen sollen oder nicht?

Wozu brauchen wir Mut? Wann ist es vielleicht nötig, mal allen Mut zusammen zu nehmen? Ich merke, dass Menschen oft der Mut fehlt, Meinungen, Überzeugungen und Kritik zu äußern.

Ich erinnere mich an 1985, meinem Anfangsjahr im Bezirksverbandsrat Oberhausen, als ich darauf hingewiesen wurde, nichts zu sagen. Dies sei von den anwesenden Herren nicht gern gesehen.

Auch heute noch passiert es, dass Menschen ihre Bedürfnisse zurückstellen und sich nicht trauen, etwas zu sagen.

Wie würde unsere Welt anderes aussehen, wenn Christinnen und Christen sich trauen, immer wieder den Mund aufzumachen?!

Wir erleben, dass Wut und Gewalt gegenüber anders aussehenden, anders denkenden Menschen, größer werden.

Vieles in unserer Gesellschaft läuft nicht gut. Es ist wichtig, dass wir Christinnen u. Christen aufstehen und Unrecht beim Namen nennen.

Mut machen uns die Jüngerinnen und Jünger, die damals am Pfingsttag - bewegt vom Heiligen Geist - den Menschen erzählen, was sie erlebt und verstanden haben.

Was geschah damals? Ich stelle mir vor, wie es den Jüngerinnen und Jüngern ging, nachdem Jesus gestorben war.

Wahrscheinlich waren sie ratlos, voller Angst.

Wie sollte es weiter gehen, jetzt wo Jesus nicht mehr bei ihnen war?

Was sollten sie tun? Wohin sollten sie gehen?

Doch dann passierte etwas, was sie verwandelte. Der Geist Gottes ließ sie alle Sorgen, alles Schwere vergessen.

Sie erzählten von Gott in vielen unterschiedlichen Sprachen und waren dabei nicht zu bremsen. Das Herz lief ihnen über.

Aus eingeschüchterten Menschen wurden mutige und entschlossene Menschen, denen es völlig egal war, was andere über sie dachten.

Die Leute tuschelten: „Sind die betrunken? Was reden die da?“ Aber die Jüngerinnen und Jünger kümmerte es nicht, dass einige die Nase rümpften. Am mutigsten war Petrus. Genau der Petrus, der vorher aus Angst Jesus dreimal verleugnet hat. Der stellt sich nun hin und wird zum ersten Prediger des Christentums:

„Nein“, sagte Petrus, „die sind nicht betrunken. Die sind voll vom Heiligen Geist“. Und Petrus hält eine eindringliche Predigt. Er war so überzeugend, dass sich sofort dreitausend Menschen taufen ließen. So entstand die erste Gemeinde.

Ohne den Mut des Petrus gäb es keine Kirche, keine Gemeinde. Petrus u. die Jüngerinnen u. Jünger waren vom Heiligen Geist erfüllt. Sie konnten nicht anders, als das Evangelium zu verkündigen.

Liebe Freundinnen und Freunde,
wir sind auch vom Heiligen Geist erfüllt - wenn wir nur wollen.
Wir alle sind getauft!
Der Heilige Geist ist bei uns. Doch wir denken nicht an ihn.
Und das ist das Problem!

Wir denken nicht an unsere Geisteskraft und bremsen sie somit aus.
Wir lassen nicht zu, dass der Hl. Geist wirken kann. Vielleicht aus Angst darüber, was andere über uns denken könnten?

Damit der Heilige Geist wirken kann, brauchen wir nur in uns hineinhorchen: Was sagt er? Was regt sich in unseren Herzen? Es gilt, mutig zu sein! Wozu brauchen sie heute Mut? Z.B., um deutlich gegen Widerstände und gegen „den Strom zu schwimmen“.

Lassen Sie uns das Mutig-Sein üben!

Der Hl. Geist ist bei uns und wird uns seine Worte in den Mund legen.

Trauen Sie sich etwas zu!

Haben Sie Mut!

Rainer Dieck

Präses der EAB NRW

Persönliche Beratung - Michael Polacek, stellv. Geschäftsführer



Liebe Freundinnen und Freunde der EAB,
das Bildungswerk der Evangelischen Arbeitneh-
merbewegung NRW ist vom Kultusministerium
des Landes NRW als Weiterbildungseinrichtung
anerkannt.

Das Bildungswerk der EAB wurde im November
2023 erneut rezertifiziert.

Das Bildungsangebot der EAB wendet sich an alle Bürgerinnen
und Bürger und ist öffentlich.

Die Einzelvorträge, Lehrvorträge, Seminare und Kurse stehen al-
len Menschen offen.

Die Teilnahme an den Vorträgen ist für Sie kostenfrei.

Änderungen zu dem geplanten Programm lassen sich nicht immer
vermeiden. Wir geben sie so rechtzeitig wie möglich bekannt.

Die genannten Namen der vorgesehenen Referentinnen und Re-
ferenten geben den Stand der Planung zum Zeitpunkt der Druck-
legung wieder. Auch hierbei behalten wir uns Änderungen vor.

Zusätzliche Veranstaltungen werden entsprechend vorher veröf-
fentlicht. Bitte, beachten Sie entsprechende Hinweise.

Wünschen Sie eine persönliche Beratung zu unseren Bildungspro-
grammen, richten Sie diese bitte an die jeweiligen Ansprechpart-
ner/innen der Vereine und/oder an die Geschäftsstelle der EAB
NRW in Essen, z.H. Michael Polacek, 0201/814 184 0.

Kontaktdaten finden Sie jeweils in den Vereinsbeschreibungen
und auf der Rückseite dieses Bildungsprogrammes.

Wir bitten Sie, aktiv bei der Programmgestaltung durch Vor-
schläge, Hinweise und Anregungen sowie konstruktive Rückmel-
dungen mitzuwirken.

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Michael Polacek

Buschhausen

Etwas zur Geschichte

Am 7. Mai 1899 organisierten sich ev. Arbeiter als „Evangelischer Arbeiterverein Buschhausen.“ Die Hauptmotivation war die Bildungsarbeit für Arbeiter. 1962 öffnete sich die EAB als einer der ersten Vereine für die Mitgliedschaft von Frauen u. nannte sich nun „Evangelischer Arbeiter- und Bürgerverein Buschhausen.“ 1999 wurde die zeitgemäße, neue Satzung verabschiedet.

Regelmäßige Zusammenkünfte / Inhaltliche Angebote.

Wir gestalten unterschiedliche Bildungsthemen sowie einen Gottesdienst/Jahr. Die Durchführung von Freizeiten und Seminaren sowie regelmäßige Kinobesuche in der „Lichtburg“ mit dem anschließend gemeinsamen Essen erfreuen sich großer Beliebtheit. Sie werden von bis zu 70 Mitgliedern pro Veranstaltung besucht.

Treffpunkt
Gemeindehaus
Skagerrakstr. 15
46149 OB

Ansprechpartner
Präses der
EAB Buschhausen
Andreas Odlozinski
Lehmbachstraße 4
46149 Oberhausen
0208/65 09 26



Die Fotos stellte uns die EAB Buschhausen zur Verfügung

Buschhausen

03. Juli 2024 18:00-20:00

Die Intelligenz der Pflanzen

Ohne die Pflanzen, die uns mit Nahrung, Energie und Sauerstoff versorgen, könnten wir Menschen auf der Erde nicht einmal Wochen überleben. Merkwürdig eigentlich, dass sie trotzdem lange als Lebewesen niedriger Ordnung galten, knapp oberhalb der unbelebten Welt. Erst seit kurzem erkennt die Forschung, was schon Darwin vermutete: dass Pflanzen trotz ihrer (scheinbaren) Unbeweglichkeit über stupende Fähigkeiten verfügen, ja über Intelligenz.

Michael Foitlinski

04. September 2024 18:00-20:00

23. Mai 2024 -

75 Jahre Grundgesetz - 75 Jahre Bundesrepublik Deutschland

Am 23. Mai 2024 wird unser Grundgesetz 75 Jahre alt. Es bildet bis heute das Fundament für unser Zusammenleben in einem freien und demokratischen Rechtsstaat. Unser Grundgesetz ist ein historischer Meilenstein im Aufbruch Deutschlands nach den dunklen Zeiten der nationalsozialistischen Terrorherrschaft. Seit mehr als sieben Jahrzehnten ist das Grundgesetz die Grundlage unserer freiheitlichen Demokratie.

Rainer Wekeck

Buschhausen

02. Oktober 2024 18:00-20:00

Glauben ohne Kirche - geht das?

Christen ohne die Kirche - geht das überhaupt? Gerade in der evangelischen Kirche ist uns die Botschaft wichtig: Jede und jeder hat einen direkten Draht zu Gott. Das ändert sich auch nicht mit dem Kirchenaustritt. Dennoch gehört es zu unserem Verständnis, unseren Glauben in der Gemeinschaft zu leben.

Andreas Odlozinski

06. November 2024 18:00-20:00

Geschichte der Müllentsorgung

Im Mittelalter gab es keine Müllabfuhr. Der Müll wurde einfach aus dem Fenster gekippt. Das war zwar ekelig, aber eigentlich kein Problem. Denn das meiste Zeug, das aus dem Fenster flog, waren Gemüsereste, abgenagte Knochen und "Fäkalien", also das, was sich im Nachtopf befand. "Alles Biomüll", könnte man sagen.

Georg Hesse

04. Dezember 2024 15:00-17:00

Es begab sich aber zu der Zeit

Das Volk Israel, das von den Römern unterdrückt wird, erwartet einen Messias. Ebenso das kleine Dorf Nazareth, in dem die junge Maria lebt. Marias Glaube an Gott lenkt nicht nur ihr Leben sondern die Geschichte der Menschheit in eine besondere Richtung. Die Weihnachtsgeschichte erzählt ihr Leben in Nazareth und die wundersame Schwangerschaft bis zur Geburt Jesu, die den Lauf der Welt veränderte. Doch es war kein leichter Weg dorthin. Der Weg Jesu nach seiner Geburt wurde viel schwerer....

Rainer Webeck

Holten

Zur Geschichte

Am 10. Januar 1891 wurde der ev. Arbeiterverein Oberhausen gegründet. Die 1. Versammlung fand 1937 statt. Seit 2010 ist die EAB Holten Mitglied der Holtener Interessen- und Bürgergemeinschaft. Der Vorstand zeichnet sich durch eine hohe ehrenamtliche Kompetenz aus. Davon zeugen zahlreiche EAB-Auszeichnungen mit der Ludwig Fischer-Medaille.

Bildungsveranstaltungen

Am letzten Donnerstag/Mon., 19 Uhr/16 Uhr, Gemeindehaus Schulstr. 3, 46147 OB. Die Themenpalette der Programme ist weit gefächert.

Schwerpunkte

Rüstzeiten und Studienseminare; Lebensbewältigung und Politik, Soziales, Kultur, Heimatgeschichte und Kirche. Wir bemühen uns, das Gefühl zu vermitteln: "Wir sind EAB."



Ev. Kirche Holten

Ansprechpartner
Horst Hülsermann
Schmachtendorfer Str. 64
46147 Oberhausen
0208/68 20 44



Vorstandsteam

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.

Holten

29. August 2024 19:00

Europawahl

Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments stellen wichtige politische, wirtschaftliche und soziale Themen in den Mittelpunkt und setzen sich für die Werte der Europäischen Union ein: Achtung der Menschenrechte, Freiheit, Demokratie, Gleichheit und Rechtsstaatlichkeit. Das Parlament genehmigt den EU-Haushalt und prüft die Verwendung der Mittel. Außerdem wählt es den Präsidenten und die Mitglieder der Europäischen Kommission, die dem Parlament Rechenschaft ablegen muss. Einzelheiten dazu werden wir erfragen, erfahren!

Jens Geier

28. September 2024 19:00

Polizeiseelsorge - wir fragen nach

Nicht nur zum Schutz der Seelen von betroffenen Beamten - auch zum Schutz der Bevölkerung, die sich stabile und souveräne Polizeibeamtinnen und Beamte wünscht, möchte die Polizeiseelsorge unterstützen und begleiten.

Volker Hülsdonk

Holten

31. Oktober 2024 16:00

EAB Holten im Rückblick auf 2024 und in der Vorschau auf 2025

Wir halten kritisch Rückblick auf unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr.

Wir planen für das neue Jahr.

Vorstand/Mitglieder

28. November 2024 16:00

Ein Rückblick, eine Vorschau auf die Reisen der EAB

Wie sagte schon Freiherr von Knigge: Zum Reisen gehört Geduld, Mut, guter Humor, Vergessenheit aller häuslichen Sorgen und dass man sich durch widrige Zufälle, Schwierigkeiten und böses Wetter, schlechte Kost und dergleichen nicht niederschlagen lässt.

Gerd Hörnschemeyer

08. Dezember 2024 14:00

Wir feiern das Weihnachtsfest

Wir feiern gemeinsam das Fest des Friedens und der Freude. Besinnlich und in Gedanken bei denen, die keinen Frieden und keine Freude finden.

Vorstand/Mitglieder

Christuskirche

Als alles begann...

1928 erfolgte die Gründung des „Evangelischen Arbeitervereins Oberhausen-Süd“, dem Bereich der heutigen Christus-Kirchengemeinde. Zur Gründungsversammlung im Juli 1928 kamen etwa 50 Männer in den Saal der Wirtschaft Demant. 1937 erfolgte ein Versammlungsverbot aller konfessionellen Vereine durch die Nationalsozialisten. Nach den Wirren des II. Weltkrieges wurde der Verein im Nov. 1949 wieder ins Leben gerufen. 1973 konnten erstmals Frauen als Mitglieder beitreten, deshalb folgerichtig die Umbenennung in „EAB Christus-Kirche Oberhausen“.

Bildungsveranstaltungen und andere Treffs

Die Bildungsveranstaltungen umfassen ein breites Themenspektrum aus Politik, Gesellschaft und Kirche. Die EAB Christuskirche ist sehr aktiv in das Gemeindeleben integriert.

Treffpunkt

Die Mitglieder treffen sich an jedem 2. Freitag im Monat im evangelischen Gemeindehaus, Nohlstraße 6, 460454 Oberhausen.

Ansprechpartnerin

Renate Hesse

Tel. 0208/24644

Klörenstraße 15

46045 OB



Gemeindehaus Nohlstraße

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung.

Christuskirche

12. Juli 2024 17:00-19:00

Sommerfest - Wir grillen

Mitten in der warmen Jahreszeit laden wir Sie herzlich ein, mit uns ein Grillfest zu feiern. Sie brauchen nur gute Laune und die Freude auf einen schönen Nachmittag mitzubringen. Für ein Gau-menfest (kühle Getränke und leckeres Grillgut) sorgen wir.

Der Vorstand

09. August 2024 17:00-19:00

Gemeinsamer Rückblick 2024 - Ideen für 2025

Wir halten kritisch Rückblick auf unsere Aktivitäten im vergan-genen Jahr.

Wir sammeln Ideen und planen für das neue Jahr.

Der Vorstand

13. September 2024 17:00-19:00

23. Mai 2024 -

75 Jahre Grundgesetz - 75 Jahre Bundesrepublik Deutschland

Vor 75 Jahren - am 23. Mai 1949 - trat das Grundgesetz in Kraft. Seitdem gilt es als Garant für Freiheit, Demokratie, Menschen-würde und Vielfalt. Durch die Verkündung des Grundgesetzes er-folgte die Gründung der Bundesrepublik Deutschland. In der Prä-ambel des Grundgesetz heißt es: „Das deutsche Volk bleibt auf-gefordert, in freier Selbstbestimmung die Einheit und Freiheit Deutschlands zu vollenden.“

Rainer Weckeck

Christuskirche

11. Oktober 2024 17:00-19:00

Wir feiern das Erntedankfest

Mit den Erntedankfeiern brachten die Menschen nicht nur die Freude über die eingefahrene Ernte, sondern auch den Dank über Gottes Fürsorge zum Ausdruck. Die Menschen wussten, dass eine reiche Ernte nicht selbstverständlich war und sie als Teil von Gottes Schöpfung verantwortungsbewusst mit ihr umgehen mussten.

Der Vorstand

08. November 2024 17:00-19:00

Kreuzfahrt in die Antarktis

Eine Entdeckungsreise zum unberührten und nahezu unwirklichen Kontinent Antarktis ist für viele ein echter Lebenstraum. Wer die Drake-Passage und damit die letzte große Grenze überquert, findet sich an einem Ort wieder, wo die Sonne sich auf bizarren Eisformationen bricht und die Tierwelt noch die Oberhand hat - ein garantiert unvergessliches Erlebnis!

Herr Müller

05. Dezember 2024 17:00-19:00

Weihnachtsfeier

Auf der ganzen Welt feiern Menschen vornehmlich christlichen Glaubens oder zumindest christlicher Prägung jedes Jahr mit großer Freude das Weihnachtsfest. An Popularität eingebüßt hat das Fest seit fast 2.000 Jahren nichts. Im Gegenteil: Von Jahr zu Jahr scheint Weihnachten zu wachsen, seine Weihnachtsgeschichte zu erweitern. Den Mittelpunkt von Weihnachten bildet nach wie vor die Geburt Jesu Christi.

Der Vorstand

Schmachtendorf

Geschichte

Die EAB Schmachtendorf gründete sich 1892 als Arbeiterverein. Heute steht unser Programm allen Bürger/innen offen - getreu dem Leitspruch „Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen“.

Treffpunkt

1. Dienstag im Monat - Gemeindehaus Forststr. 71 - 46147 OB

Themenspektrum

Bei unseren Treffen stehen folgende Thema im Vordergrund: Kirche und Glauben, Politik, Gesundheit, Arbeit in der Einen Welt - sowie Reiseberichte und Arbeiten zu theologischen Themen.



Vorsitzender
Tobias
Szczepanski
0208/78248744
Flandernstr. 44
46147 OB



**Ansprech-
partner**
Werner Henke
0208/687993
Waldhuck 75
46147 OB

Die Fotos dieser Seite stellte uns die EAB zur Verfügung

Schmachtendorf

02. Juli 2024 17:00-19:00

Schmachtendorf -
Die 70er Jahre - ein Dorf im Umbruch

Die 1970er waren eine Ära des Umbruchs, auch für das beschauliche Schmachtendorf. Die Parole "Die Zukunft Oberhausens liegt im Norden!" sollte weitreichende Veränderungen bringen. 1966 musste die historische Mühle Möllmann nach fast einem Jahrhundert weichen, gefolgt von der Dorfschmiede Neerfeld und den umliegenden Gebäuden im Jahr 1967.

Tobias Szczepanski

03. September 2024 15:00-17:00

Ein Nachmittag bei Kaffee und Kuchen
„Wir sind das Volk“ - „Die Einheit“ - 1980 bis 1990

Wir verbringen an diesem Tag gemeinsam eine gemütliche Kaffeestunde und erinnern uns im letzten Teil der Geschichtsexkursion an die 1980er bis 1990er Jahre der Bundesrepublik Deutschland. Die 80er Jahre stehen im Zeichen des politischen Wandels. Michael Gorbatschow leitet fundamentale Reformen ein, die zur Auflösung der Sowjetunion führen und 1989 den Fall der Mauer ermöglichen. Dies bringt Deutschland nach der Teilung des Jahres 1945 die langersehnte Einheit im Jahre 1990.

Vorstand / Rainer Webeck

01. Oktober 2024 17:00-19:00

„Halloween“ statt Reformationstag“

Das Gruselfest Halloween und der Reformationstag teilen sich den 31. Oktober im Jahr. Doch auch an Halloween sind christliche Motive enthalten. Ursprünglich feierten die Iren Halloween am Abend vor Allerheiligen - daher der Begriff All Hallow's Eve. An Allerheiligen, 1. Nov., erinnert die katholische Kirche feierlich an die bekannten u. unbekanntenen Heiligen.

Tobias Szczepanski, Waldemar Schulz, Pfr. i.R.

Schmachtendorf

05. November 2024 17:00-19:00

Reisen mit der EAB

Sie sind im besten Alter und haben keine Lust Ihren Lebensabend zu Hause zu verbringen? Da sind Sie bei uns genau richtig. Mit der EAB können Sie in bestens organisierten Seniorenreisen Ihrem Alltag den Rücken kehren. Erleben Sie in kleinen Gruppen unvergessliche Reisen. Begleitet werden Sie von kompetenten Reiseleiterinnen und Reisleiter. Sie erhalten schnell Kontakt zu Ihren Mitreisenden. So sind Sie auf unseren Seniorenreisen auch als Alleinreisender stets in bester Gesellschaft.

Gerd Hörnschemeyer

03. Dezember 2024 17:00-19:00

Adventfeier

Advent kommt aus dem lateinischen und bedeutet Ankunft, Anwesenheit. Im Römischen Reich nutzte man das Wort vor allem um die Ankunft eines Amtsträgers, besonders aber von Königen und Kaisern anzukünden. Die Christinnen und Christen übernahmen das Wort, um die Menschwerdung Christi aber auch um seine Wiederkunft am Ende aller Zeit auszudrücken. Das Ziel der Adventszeit ist immer Weihnachten. Das Fest, an dem Christinnen und Christen auf der ganzen Welt sich daran erinnern, dass Gott durch Jesus Christus Mensch geworden ist.

Waldemar Schulz, Pfr. i.R.

Bezirksverbandsrat - Adressen

<p>Vorsitzender</p> <p>Tobias Szczepanski Flandernstr. 44 46147 Oberhausen Tel.: 0208 / 78248744</p>	<p>Stellvertretende Kassiererin</p> <p>Marlis Hörnschemeyer Im Eickelkamp 100 47169 Duisburg Telefon 0203 / 59 68 55</p>	<p>Vorsitzende EAB Buschhausen</p> <p>Karin Beck-Weckmüller Lehmbachstr. 10 46149 Oberhausen Telefon 0208/650762</p>
<p>Stellv. Vorsitzende</p> <p>Annette Kujath Postweg 105 46145 Oberhausen Telefon 01573 / 8297725</p>	<p>Freizeitreferent</p> <p>Gerd Hörnschemeyer Im Eickelkamp 100 47169 Duisburg Telefon 0203 / 59 68 55</p>	<p>Vorsitzende EAB Christuskirche</p> <p>Renate Hesse Klörenstraße 15 46045 Oberhausen Telefon 0208 / 2 46 44</p>
<p>Präses</p> <p>Christiane Wilms Wasserstr. 21 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 51 40</p>	<p>Stellvertretende Freizeitreferentin</p> <p>Marlis Hörnschemeyer Im Eickelkamp 100 47169 Duisburg Telefon 0203 / 59 68 55</p>	<p>Vorsitzender EAB Holten</p> <p>Horst Hülsermann Schmachtendorfer Str. 64 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 20 44</p>
<p>Schriftführer</p> <p>Werner Henke Waldhuckstr. 75 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 79 93</p>	<p>Medienreferent</p> <p>Horst Hülsermann Schmachtendorfer Str. 64 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 20 44</p>	<p>Vorsitzender EAB Schmachtendorf</p> <p>Tobias Szczepanski Flandernstr. 44 46147 Oberhausen Tel.: 0208 / 78248744</p>
<p>Stellv. Schriftführerin</p> <p>Annette Kujath Postweg 105 46145 Oberhausen Telefon 01573 / 8297725</p>	<p>Pressereferent</p> <p>Werner Henke Waldhuckstr. 75 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 79 93</p>	
<p>Kassiererin</p> <p>Ute Otto Siegesstr. 121 46147 Oberhausen Telefon 0208 / 68 47 93</p>	<p>Bildungsreferent</p> <p>Tobias Szczepanski Flandernstr. 44 46147 Oberhausen Tel.: 0208 / 78248744</p>	

Ihrer Geschäftsstelle der EAB NRW

Wir sind telefonisch
 erreichbar
 Telefon-Nr.
 0201 / 814 184 0
 Montag und Mittwoch
 10.00-13.00 Uhr

Bitte nutzen Sie außerhalb
 der angegebenen Zeiten
 die Handy-Nummern.

Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
 45326 Essen
 Telefon 0201 / 81 41 84 0
 E-Mail info@eab-nrw.de
 Internet www.eab-nrw.de



Michael Foitlinski
 Geschäftsführer
 der EAB NRW
 Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
 45326 Essen
 0171 / 47 163 98
 michael.foitlinski@eab-nrw.de



Michael Polacek
 Stellv. Geschäftsführer
 der EAB NRW
 Wilhelm-Nieswandt-Allee 133
 45326 Essen
 0162 / 27 891 93
 michael.polacek@eab-nrw.de



Rudi Krause
 Vorsitzender
 der EAB NRW
 Steinstraße 37
 45701 Herten
 0201 / 81 41 84 0
 0209 / 35 941 61
 info@eab-nrw.de



Rainer Weckeck
 Präses
 der EAB NRW
 Ohrenfeld 15
 46049 Oberhausen
 0208 / 59 488 45
 0173 / 53 149 53
 rainerweckeck@freenet.de

